

BEWERTUNGSBOGEN

für Erhalter

Damit die Mittagsverpflegung gelingt, ist es wichtig, dass sich der Erhalter, der Verpflegungsanbieter und die Einrichtung/en abstimmen.

Verpflegungsdreieck



Erhalter: Gemeinde, kirchliche oder private Träger

Einrichtungen: Kinderkrippe, Kindergarten, Pflichtschule, Hort, Nachmittagsbetreuung

Verpflegungsanbieter: für die Zubereitung bzw. Anlieferung des Mittagessens verantwortliche Küche

Ziel des Bewertungsbogens

Ziel dieses Bewertungsbogens > ist es, die Situation rund um die Mittagsverpflegung aus Sicht des Erhalters zu bewerten. Bitte füllen Sie als Erhalter für jede Ihrer Einrichtungen einen eigenen Bewertungsbogen aus, da sich Raum- und Personalressourcen in den Einrichtungen unterscheiden können.

Die Mittagsverpflegung kann in der Einrichtung gekocht oder von einer anderen Küche geliefert werden. Bitte kreuzen Sie daher das Verpflegungssystem der von Ihnen bewerteten Einrichtung an:

Angewandtes Verpflegungssystem

- Frisch- und Mischküche** (Cook & Serve): Zubereitung der Speisen in der Einrichtung
- Kühlkost** (Cook & Chill): Anlieferung gekühlter Speisen, die in der Einrichtung regeneriert* werden (eventuell ergänzt durch in der Einrichtung frisch zubereitete Speisen wie Salate oder Desserts).
- Tiefkühlkost** (Cook & Freeze): Anlieferung tiefgekühlter Speisen, die in der Einrichtung regeneriert* werden (eventuell ergänzt durch in der Einrichtung frisch zubereitete Speisen wie Salate oder Desserts).
- Angelieferte **Warmverpflegung** (Cook & Hold): Anlieferung warm gehaltener Speisen (eventuell ergänzt durch in der Einrichtung frisch zubereitete Speisen wie Salate oder Desserts).

**Regenerieren bedeutet das abschließende Endgaren der Speisen vor der Ausgabe (Kleiner/Reiche, 2016). Darunter versteht man das Aufwärmen der angelieferten, gekühlten Speisen. Dafür werden die Speisen verkostet, umgerührt und bei Bedarf nachgewürzt. Im Anschluss daran werden die Speisen angerichtet (z.B. Buffet, Portionierung am Teller), garniert und ausgegeben.*



Für die Statistik: Bitte lassen Sie uns Folgendes wissen ...

1

Zu bewertende Einrichtung (nur eine Antwort möglich)

- | | |
|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Kinderkrippe | <input type="checkbox"/> Nachmittagsbetreuung |
| <input type="checkbox"/> Kindergarten | <input type="checkbox"/> Hort |
| <input type="checkbox"/> Volksschule | <input type="checkbox"/> NMS |

2

Ihre Funktion

Öffentlicher Erhalter (Gemeinde, Stadt)

- Bürgermeister/in
- Vizebürgermeister/in
- Amtsleiter/in
- Abteilungsleiter/in
- _____

Privater oder kirchlicher Erhalter

- Geschäftsführer/in
- Obmann/Obfrau
- Abteilungsleiter/in
- _____

3

Anzahl der Personen

_____ Zuständige für das Mittagessen

_____ Esser/innen

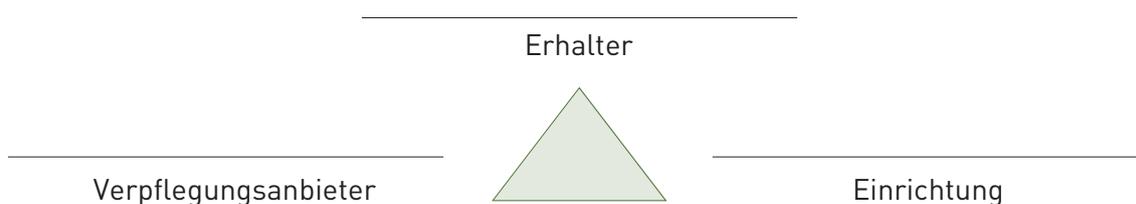
4

Wer ist für das Mittagessen zuständig? (mehrere Antworten möglich)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Pädagoge/Pädagogin | <input type="checkbox"/> Küchenhilfskraft |
| <input type="checkbox"/> Betreuer/in | <input type="checkbox"/> Ausgabepersonal |
| <input type="checkbox"/> Koch/Köchin | <input type="checkbox"/> _____ |

5

Wer sind die Beteiligten in Ihrem Verpflegungsdreieck?



Wir verwenden im Bewertungsbogen nachfolgend sowohl weibliche als auch männliche Formen und meinen jeweils beide Geschlechter. Dies dient der leichteren Lesbarkeit ohne sprachliche Diskriminierung.

Anwendung des Bewertungsbogens

HINWEIS Falls Sie sich das Kopfrechnen für die Auswertung ersparen möchten, gibt es die Möglichkeit, dass Sie sich den Bewertungsbogen > downloaden und die Mittagsverpflegung in einer Online-Version bewerten. Berechnung und grafische Darstellung des Ergebnisses erfolgen dann automatisch.

Der Bewertungsbogen umfasst **fünf Themenbereiche** zur Mittagsverpflegung.

- 1 Werte und Einstellungen
- 2 Verantwortung des Erhalters
- 3 Ressourcen
- 4 Kommunikation
- 5 Vernetzung

Jeder dieser Themenbereiche enthält vier Kriterien.

Bewerten Sie diese anhand einer **4-Punkte-Skala**:

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Bilden Sie zu jedem Themenbereich die **Summe** aus den von Ihnen vergebenen Punkten für die vier Kriterien.

Teilen Sie die Summe **durch 4** (= Anzahl der Kriterien). Sie erhalten damit den Durchschnittswert pro Bereich. Der Durchschnittswert liegt zwischen 1 und 4.

Tragen Sie **Summe** und **Durchschnittswert** am Ende jeder Seite in die dafür vorgesehene Zeile ein.

Beispiel

1. Themenbereich

Kriterium 1:	Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
Kriterium 2:	Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
Kriterium 3:	Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
Kriterium 4:	Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0

Summe = 8

Durchschnittswert = 2 (8 : 4)



1. Themenbereich: Einstellungen und Werte zur Mittagsverpflegung

Bitte bewerten Sie aus der Erhalterperspektive, inwieweit die folgenden vier Kriterien erfüllt sind:

Kriterium 1: Dem Erhalter ist es wichtig, die Mittagsverpflegung in der Einrichtung zu ermöglichen.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 2 : Der Erhalter achtet auf ein bedarfsgerechtes Speisenangebot des Verpflegungsanbieters. Bedarfsgerecht bedeutet zum Beispiel einen angemessenen Obst- und Gemüseanteil, fettarme Beilagen, den mäßigen Einsatz von Gewürzen oder altersentsprechende Portionsgrößen.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 3: Der Erhalter legt Wert darauf, dass sich der Verpflegungsanbieter an geltenden Qualitätsstandards für die Mittagsverpflegung orientiert. Bestehende Qualitätsstandards sind zum Beispiel die österreichischen Empfehlungen für das Mittagessen im Kindergarten und in der Schule oder die steirischen Mindeststandards für die Gemeinschaftsverpflegung.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 4: Dem Erhalter ist es ein Anliegen, die Mittagsverpflegung nachhaltig zu gestalten. Nachhaltig bedeutet zum Beispiel den Einsatz von regional-saisonalen und biologischen Lebensmitteln oder das Vermeiden von Abfällen und Müll.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

► **Bitte eintragen:** Summe: _____ : 4 = _____ Durchschnittswert

Platz für Anmerkungen:

2. Themenbereich: Verantwortung des Erhalters für die Mittagsverpflegung

Bitte bewerten Sie aus der Erhalterperspektive, inwieweit die folgenden vier Kriterien erfüllt sind:

Kriterium 1: Es gibt eine klare Aufgabenteilung zwischen dem Erhalter, dem Verpflegungsanbieter und der Einrichtung.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 2: Es gibt in der Organisation des Erhalters eine Person, die kontaktiert werden kann, wenn es Fragen und Anregungen zur Mittagsverpflegung gibt.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 3: Zwischen dem Erhalter und dem Verpflegungsanbieter gibt es einen schriftlichen Vertrag zur Mittagsverpflegung. Er enthält zum Beispiel Vereinbarungen zum Preis pro Portion, Informationen über den Anteil saisonaler Produkte bzw. von Bioprodukten sowie zur Einhaltung von Qualitätsstandards.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 4: Der Erhalter hat die Umsetzung der hygienerechtlichen Vorgaben im Rahmen der Mittagsverpflegung im Blick. Hygienerechtliche Vorgaben beziehen sich auf die Einhaltung der Hygiene-Leitlinie für Großküchen, Küchen des Gesundheitswesens und vergleichbare Einrichtungen sowie auf Maßnahmen der Personal- und Lebensmittelhygiene.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

► **Bitte eintragen:** Summe: _____ : 4 = _____ Durchschnittswert

Platz für Anmerkungen:



3. Themenbereich: Ressourcen für die Mittagsverpflegung

Bitte bewerten Sie aus der Erhalterperspektive, inwieweit die folgenden vier Kriterien erfüllt sind:

Kriterium 1: Der Erhalter trägt die Kosten für die Infrastruktur und das erforderliche Personal für die Mittagsverpflegung. Die Infrastruktur betrifft zum Beispiel die Anschaffung von Küchengeräten, von ausreichend Essgeschirr oder den Neubau einer Küche. Dem erforderlichen Personal wird zum Beispiel die Teilnahme an Fortbildungen ermöglicht.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 2: In der Einrichtung steht eine bedarfsgerechte technische Ausstattung für die Mittagsverpflegung zur Verfügung. Zur technischen Ausstattung gehören zum Beispiel Bain Maries zum Warmhalten der Speisen in Gastronormbehältern, Heißluftdämpfer zum Endgaren der Speisen, Kochfelder zum Zubereiten von Speisen oder Kühlmöglichkeiten.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 3: Die Einrichtung ist für die Mittagsverpflegung räumlich bedarfsgerecht ausgestattet. Zur räumlichen Ausstattung gehören nicht nur die Küche, sondern auch ein Lagerraum oder Flächen für die Anlieferung, ein eigener Speiseraum oder ein räumlich abgetrennter Bereich zum Essen.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 4: Für die Mittagsverpflegung wird/ist qualifiziertes Personal eingestellt. Qualifiziertes Personal ist fachlich ausgebildet zum Beispiel hauswirtschaftlich oder als Köchin. Auch Quereinsteiger mit spezifischen Fortbildungen zum Beispiel zur Speisenzubereitung oder zu hygienerechtlichen Vorschriften sind qualifiziert.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

▶ **Bitte eintragen:** Summe: _____ : 4 = _____ Durchschnittswert

Platz für Anmerkungen:

4. Themenbereich: Kommunikation zum Thema Mittagsverpflegung

Bitte bewerten Sie aus der Erhalterperspektive, inwieweit die folgenden vier Kriterien erfüllt sind:

Kriterium 1: Der Erhalter sowie Vertretungen der Einrichtung und des Verpflegungsanbieters treffen sich regelmäßig für einen Austausch zur Mittagsverpflegung. Ein solcher Austausch ist zum Beispiel eine Besprechung pro Semester oder jeweils zu Schulbeginn.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 2: Für Esserinnen, Eltern* und an der Mittagsverpflegung beteiligtes Personal besteht die Möglichkeit, positive und negative Rückmeldungen an den Verpflegungsanbieter zu geben.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 3: Das Angebot der Mittagsverpflegung wird aktiv an Esser und Eltern* kommuniziert. Aktive Kommunikation bedeutet zum Beispiel den Aushang des Speiseplans in der Einrichtung oder Informationen zum Essensangebot für Eltern.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 4: Esserinnen und Eltern* werden über Veränderungen in der Mittagsverpflegung informiert. Veränderungen können zum Beispiel die Zusammenarbeit mit einem neuen Verpflegungsanbieter, eine Preiserhöhung oder neue Speisen betreffen.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

► **Bitte eintragen:** Summe: _____ : 4 = _____ Durchschnittswert

Platz für Anmerkungen:

* Mit Eltern sind auch Erziehungsberechtigte gemeint.



5. Themenbereich: Vernetzung zum Thema Mittagsverpflegung

Bitte bewerten Sie aus der Erhalterperspektive, inwieweit die folgenden vier Kriterien erfüllt sind:

Kriterium 1: Der Erhalter schlägt vor, dass sich seine Einrichtungen über den jeweiligen Ablauf der Mittagsverpflegung austauschen. Der Austausch zwischen Kindergarten und Schule kann sich zum Beispiel auf die Organisation der Essenszeiten oder auf die Ess- und Tischkultur beziehen.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 2: Der Erhalter tauscht sich mit anderen Erhaltern über die Mittagsverpflegung aus. Eine Gemeinde spricht zum Beispiel mit einer anderen Gemeinde über Erfahrungen, Herausforderungen oder die Möglichkeit, das Personal für die Mittagsverpflegung gemeinsam fortzubilden.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 3: Der Erhalter nimmt für fachspezifische Belange Beratung in Anspruch. Eine solche Beratung kann sich zum Beispiel auf den Vergabeprozess für die Mittagsverpflegung, einen Küchenumbau, auf Fragen zur Hygiene oder zur Speisenqualität beziehen.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

Kriterium 4: Der Erhalter vernetzt sich mit regionalen Initiativen und Kooperationspartnern. Solche Vernetzungspartner können zum Beispiel regionale Anbieter oder die Gesunde Gemeinde sein.

Nicht erfüllt 1	Etwas erfüllt 2	Weitgehend erfüllt 3	Völlig erfüllt 4	Keine Beurteilung 0
---------------------------	---------------------------	--------------------------------	----------------------------	-------------------------------

► **Bitte eintragen:** Summe: _____ : 4 = _____ Durchschnittswert

Platz für Anmerkungen:

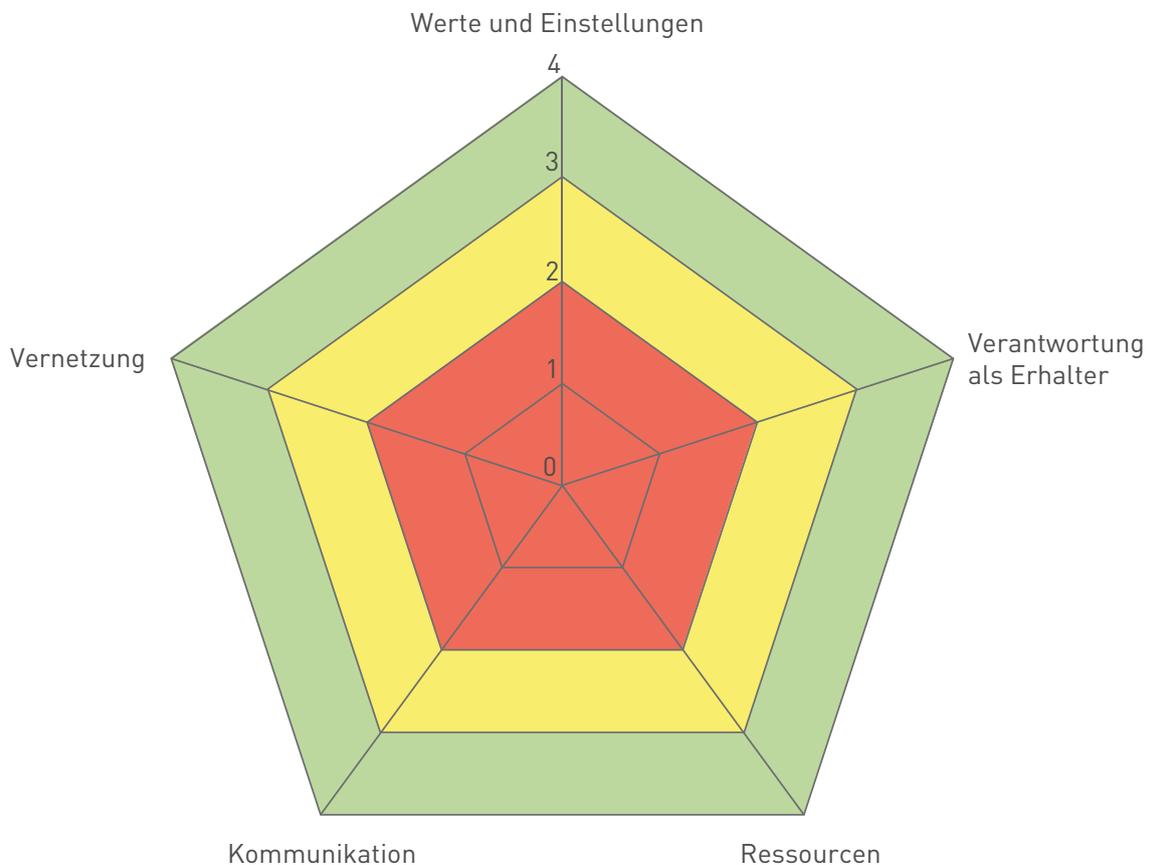
Ergebnis und Auswertung des Bewertungsbogens

1 Tragen Sie hier den berechneten Durchschnittswert zu jedem Themenbereich ein:

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Themenbereich: Werte und Einstellungen | Durchschnittswert: _____ |
| 2. Themenbereich: Verantwortung des Erhalters | Durchschnittswert: _____ |
| 3. Themenbereich: Ressourcen | Durchschnittswert: _____ |
| 4. Themenbereich: Kommunikation | Durchschnittswert: _____ |
| 5. Themenbereich: Vernetzung | Durchschnittswert: _____ |

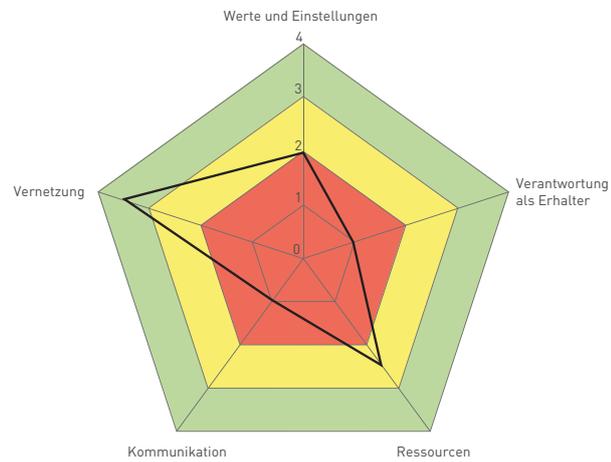
2 Markieren Sie den Durchschnittswert als Punkt auf der Achse des entsprechenden Themenbereichs im Spinnennetzdiagramm (vgl. Beispiel S. 85 >)

3 Verbinden Sie dann die Punkte miteinander. Das resultierende Diagramm zeigt den Ist-Zustand der Mittagsverpflegung und mögliche Verbesserungspotenziale.



Beispiel

1. **Werte/Einstellungen:** Durchschnittswert 2
2. **Verantwortung:** Durchschnittswert 1
3. **Ressourcen:** Durchschnittswert 2,5
4. **Kommunikation:** Durchschnittswert 1
5. **Vernetzung:** Durchschnittswert 3,5



ROT bedeutet dringenden Veränderungsbedarf.

Maßnahmen zur Verbesserung der Mittagsverpflegung sind rasch erforderlich! Das [Handbuch Mittagsverpflegung](#) > unterstützt Sie dabei. Die Nummerierung der Kapitel entspricht den Themenbereichen im Bewertungsbogen. Infos und Praxishilfen zum Themenbereich Ressourcen finden Sie zum Beispiel in [Kapitel 3](#) >.

GELB bedeutet, dass Verbesserungen möglich sind.

Vielleicht sind es nur wenige Maßnahmen, die notwendig sind, um Ihre Bewertung auf Grün hochstufen zu können!

GRÜN bedeutet, dass die Mittagsverpflegung gut umgesetzt ist.

Freuen Sie sich, Ihre Bemühungen lohnen sich! Eventuell gibt es noch Details, die Sie optimieren können.

Wie Sie die Mittagsverpflegung in den einzelnen Themenbereichen verbessern können bzw. worauf Sie bei der Einführung eines neuen Verpflegungskonzeptes achten sollten, erfahren Sie im [Handbuch Mittagsverpflegung](#) >, das Informationen, Empfehlungen und Praxishilfen für Erhalter von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sowie Schulen enthält.

HINWEIS Wenn Sie wissen möchten, wie Ihre Einrichtung bzw. Ihr Verpflegungsanbieter die Mittagsverpflegung bewertet, können Sie dafür die [Checkliste für die Einrichtung](#) > [im Anhang](#) > bzw. die [Checkliste für den Verpflegungsanbieter](#) > [im Anhang](#) > nutzen.

Wenn Sie Fragen haben oder von Styria vitalis bei der Verbesserung der Mittagsverpflegung unterstützt werden möchten, dann kontaktieren Sie uns bitte: